



**Lied: Von guten Mächten Gl. 815, 1-2**  
gesungen oder gesprochen

Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet  
und getröstet wunderbar, so will ich diese Tage mit  
euch leben und mit euch gehen in ein neues Jahr.

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten  
wir getrost was kommen mag. Gott ist mit uns am  
Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem  
neuen Tag.

Noch will das alte unsere Herzen quälen, noch drückt  
uns böser Tage schwere Last. Ach Herr, gib unsern  
aufgeschreckten Seelen das Heil, für das du uns  
geschaffen hast.

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten  
wir getrost was kommen mag. Gott ist mit uns am  
Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem  
neuen Tag.

**Lied: Kündet allen in der Not Gl 221,1+5**

Kündet allen in der Not: Fasset Mut und habt  
Vertrauen. Bald wird kommen unser Gott, herrlich  
werdet ihr ihn schauen.

Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

Gott wird wenden Not und Leid. Er wird die Getreuen trösten, und zum Mahl der Seligkeit ziehen die vom Herrn Erlösten.

Allen Menschen wird zuteil Gottes Heil.

**Lied: Herr, gib uns Mut zu Hören ... Gl 448, 1-3**

Herr, gib uns Mut zum Hören auf das, was du uns sagst. Wir danken dir, dass du es mit uns wagst.

Herr, gib uns Mut zum Dienen, wo es heute nötig ist. Wir danken dir, dass du dann bei uns bist.

Herr, gib uns Mut zum Glauben, an dich, den einen Herrn. Wir danken dir, denn du bist uns nicht fern.

**Psalm 18** abwechselnd beten

Ich will dich rühmen, Herr meine Stärke,  
Herr, du mein Fels, meine Burg, mein Retter,

**mein Gott, meine Feste, in der ich mich berge,  
mein Schild und sicheres Heil, meine Zuflucht.**

Mich umringen die Fesseln des Todes,  
mich erschreckten die Fluten des Verderbens.

**In meiner Not rief ich zum Herrn  
Und schrie zu meinem Gott.**

Er griff aus der Höhe herab und fasste mich,  
zog mich heraus aus gewaltigen Wassern

**Er führte mich hinaus ins Weite, er befreite mich,  
denn er hatte an mir Gefallen.**

Du, Herr, lässt meine Leuchte erstrahlen,  
mein Gott macht meine Finsternis hell.

**Mit dir erstürme ich Wälle,  
mit meinem Gott überspringe ich Mauern.**

Du schaffst meinen Schritten weiten Raum,  
meine Knöchel wanken nicht.

**Darum will ich dir danken, Herr, vor den Völkern,  
ich will deinem Namen singen und spielen.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen  
Geist,

**wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in  
Ewigkeit. Amen**

**Lied : Von guten Mächten Gl. 815, 5+6 Str.**

*gesungen oder gesprochen*

Lass warm und hell die Kerzen heute flammen, die du  
in unsere Dunkelheit gebracht, führ wenn es sein kann  
wieder uns zusammen. Wir wissen es, dein Licht  
scheint in der Nacht.

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten  
wir getrost was kommen mag. Gott ist mit uns am  
Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem  
neuen Tag.

Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet, so lass  
uns hören jenen vollen Klang der Welt, die unsichtbar  
sich um uns weitet, all deiner Kinder hohen Lobgesang.  
Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten  
wir getrost was kommen mag. Gott ist mit uns am  
Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem  
neuen Tag.